

ard Sietas
s-Sachverständiger
e-Experte
s, Schlankreye 59 I
5 20 19
Haspa 36/5375

Hamburg, den 15 September 1955

B E S I C H T I G U N G S P R O T O K O L L

Im Auftrage der Klassifikationsgesellschaft Lloyds Register
Shipping, Hamburg 1, Ballindamm 25, besichtigte der unterzeichne-
te am 13. und 14. 9. 1955 auf dem deutschen Frachtsegelschul-

Viermast-Bark " P A S S A T "

gesamte Takelage, Segel und Ausrüstung an Draht, Tauwerk und
Nicht.

Scheidungssignal: D K E G, Heimathafen: Lübeck, 3181 BRT, 2593 Net.
Registrierung: Lloyds Register: 100 A 1, Germ. Lloyd: 100 A 4

Die Besichtigung erfolgte auf der Werft Lübecker Flenderwer-
G. Siems und ergab folgende Beschaffenheit:
Klüverbaum, die 4 Masten und Rahen, der Besahnsbaum und die Unter-
oberbesahnscaffeln sind absolut rostfrei und gut konserviert. Die
sämtlicher Rahen wurden gründlich überholt und in Ordnung be-
n. Das Klüverbaumnetz, die Klüverbaumperle und Klüvergeien,
sämtliche Vorstagen und Klüverleiter befinden sich in einem guten
Zustand und sind gut konserviert.

Mast: Das gesamte stehende Gut, wie Hoftaue, Wanten, Pardunen
und Toppnanten, sowie die Mars und Bramsaling und Ausrig-
ger gaben zu Beanstandungen keinen Anlass und befindet sich
alles in guter Verfassung. Die Fuss- und Springperle von
sämtlichen Rahen, die Brassenstander, Toppnanten, Mars,
Bram und Royalschoten sind laut Eintragung im Schiffstage-
buch von der Besatzung an Deck geprüft und gut konserviert.
Sämtliche Geitau, Gording und Schotenblöcke sind überholt
und eingefettet. Die Stritscherblöcke für die Vorbrassen
auf dem Hochdeck wurden erneuert und die Brassenstritscher
werden neu geschoren.

Mast: Die Besichtigung des stehenden Gutes am Grossmast mit allem
Zubehör ergab dasselbe Ergebnis wie am Fockmast. Von einer
Lenzpardun an B.B. Seite wurden die Drahtbenzel und Klei-
dung abgenommen und geprüft. Dieselbe wurde für gut befun-
den.

Mast: Die Besichtigung des stehenden Gutes im Kreuzmast mit allem
Zubehör ergab ebenfalls keine Beanstandungen. Ein Gordings-
block auf der Unterbramrah an B.B. Seite wird noch erneuert.

Mast: Das stehende Gut im Besahnsmast war ohne Befund und in
einwandfreier Verfassung. Zwei Leitblöcke für die Kreuzmars-
brassen zur Brasswinde an der B.B. Seite unterhalb der Sah-
ling müssen erneuert werden.

Laufendes Gut: Das laufende Gut an Draht, Hanf und Manilatauwerk für
die Obermars, Oberbram und Royalfallen, sämtliche Schoten .
Geitau und Dumper, Gordings und Geien für alle in Frage
kommenden Segel, befindet sich noch in einwandfreiem Zustand.
Die auf die Untermarsschotenketten aufgespleißten Draht-
schoten sind während der Reise zu erneuern. Die Drahtbras-
sen auf den Brasswinden sind noch brauchbar und können zu

jeder Zeit erneuert werden, da genügend neuer Draht an Bord vorhanden ist. Die Schamfilungsbekleidung an den Bram und Royalpardunen unterhalb der Bramsahling ist zu entfernen, die Pardunen sind an den Stellen zu reinigen und zu konservieren. Diverse dritte und vierte Drahtbenzel der Bram- und Royalpardunen sind während der Reise zu erneuern.

Laut Segelverzeichnis sind 73 Segel vorhanden, welche alle nachgesehen, überprüft und für in gutem Zustand befunden wurden. Die Anzahl der Reservesegel entspricht den Klassungsvorschriften sowie den Vorschriften der See-Berufsgenossenschaft. Ein neues Baginsegel wird noch während der Reise angefertigt.

An neuem Segeltuch befinden sich in der Ausrüstung 80 Rollen Nr. 0, 1, 2, 3 und 4 an Bord.

Ferner vorhanden

an Drahttauwerk: 68 Trossen verschiedener Stärken

an Hanftauwerk: 36 Trossen verschiedener Stärken

an Manilatauwerk: 30 Trossen verschiedener Stärken.

Ausserdem ist eine Rolle stehendes Gut von 5 1/4 inch in Reserve vorhanden sowie 3 neue Festmacher und Schleppdraht von 185 m Länge.

Auf Grund meiner gewissenhaften Besichtigung bescheinige ich hiermit, dass die gesamte Takelage sich in einem seetüchtigen Zustande befindet.

Unterschrift: Expert



Richard Sietas

H a m b u r g, den 15. Sept. 1955



© 2018

Lloyd's Register
Foundation